



Vorgehensweise bei der Überprüfung

- **Zusätzlich zu den normalen Kontrollen vor jedem Einsatz muss eine PSA regelmäßig einer eingehenden Überprüfung durch eine sachkundige Person unterzogen werden.** Petzl empfiehlt, diese Überprüfung alle 12 Monate und nach außergewöhnlichen Vorkommnissen durchführen zu lassen.
- **Zur Überprüfung einer PSA muss die vom Hersteller gelieferte Gebrauchsanweisung herangezogen werden.** Die Gebrauchsanweisung ist zum Download verfügbar unter [PETZL.COM](https://www.petzl.com).

GEZAHNTE SEILKLEMME



1. Bekannte Vorgeschichte des Produkts

Im Falle einer unvorhergesehenen Beschädigung einer PSA muss das Produkt bis zur eingehenden Überprüfung vorläufig ausgesondert werden.

Der Anwender muss:

- genaue Angaben zu den Einsatzbedingungen machen
- außergewöhnliche Vorkommnisse bezüglich der PSA angeben
(Beispiele: Sturz oder Auffangen eines Sturzes, Anwendung oder Lagerung bei extremen Temperaturen, außerhalb der Betriebsstätten des Herstellers vorgenommene Änderungen usw.).

2. Vorangehende Kontrollen

Vergewissern Sie sich, dass Seriennummer und CE-Kennzeichnung vorhanden und lesbar sind.

Achtung, die Codierung der individuellen Nummer auf unseren Produkten ändert sich. Künftig wird es zwei Arten von Codierungen geben.

Nachstehend sind die beiden Codierungen der individuellen Nummer im Detail erläutert.

Codierung A:

00 000 AA 0000

Herstellungsjahr	
Herstellungstag	
Name des Prüfers	
Fortlaufende Seriennummer	

Codierung B:

00 A 0000000 000

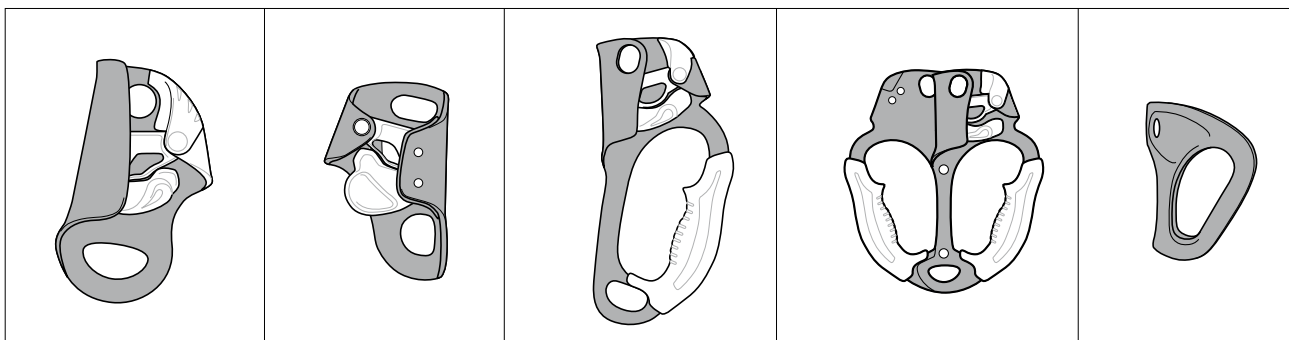
Herstellungsjahr	
Herstellungsmonat	
Nummer der Fertigungsreihe	
Fortlaufende Seriennummer	

Stellen Sie sicher, dass die Lebensdauer des Produkts nicht überschritten ist.

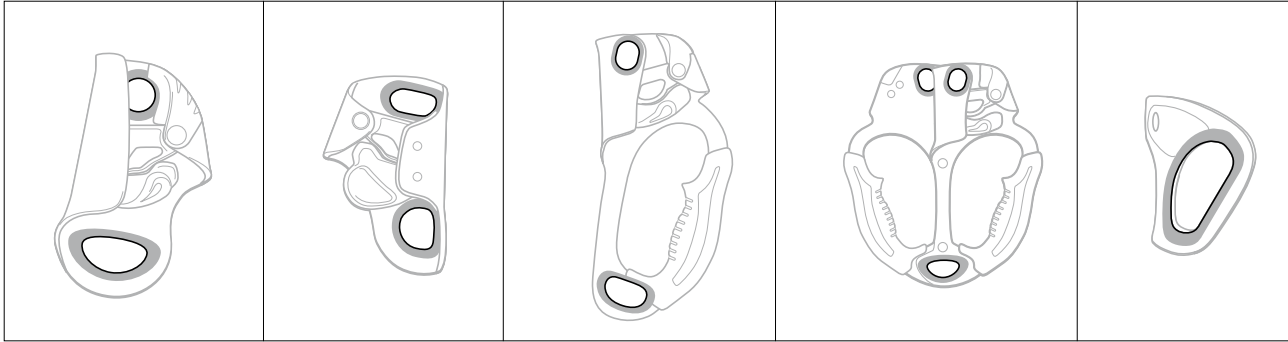
Vergleichen Sie das Produkt mit einem neuen Produkt, um sicherzustellen, dass keine Änderungen vorgenommen wurden und alle Bestandteile vorhanden sind.

3. Überprüfung des Körpers

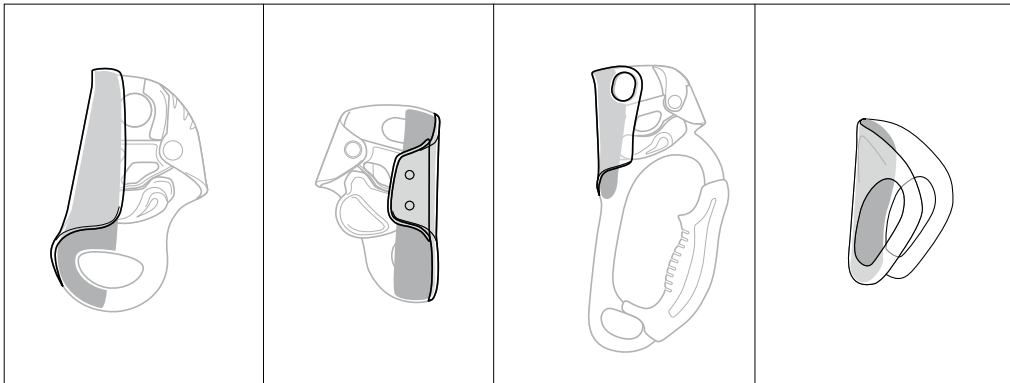
- Überprüfen Sie den Zustand des Körpers (Kratzer, Abnutzungserscheinungen, Risse, Verformung, Korrosionserscheinungen usw...).



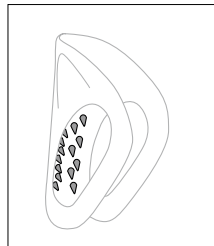
- Überprüfen Sie den Zustand der Verbindungsösen (Kratzer, Deformierungen, Risse, Korrosionserscheinungen usw.).



- Überprüfen Sie ihn auf vom Durchrutschen des Seils hervorgerufene Abnutzungserscheinungen.

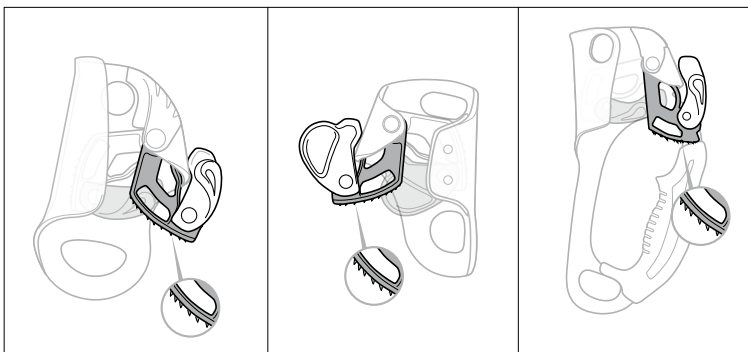


- Kontrollieren Sie beim TIBLOC das Vorhandensein aller Zähne und deren Abnutzungsgrad. Die Zähne dürfen nicht verschmutzt sein. Säubern Sie diese nötigenfalls mit einer Bürste.

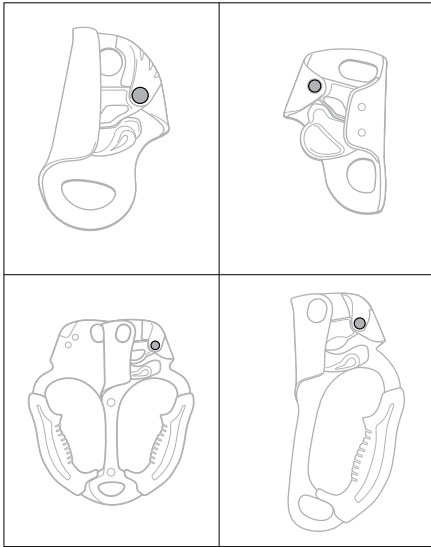


4. Überprüfung des Klemmechanismus (nur bei BASIC, CROLL, ASCENSION, ASCENTREE)

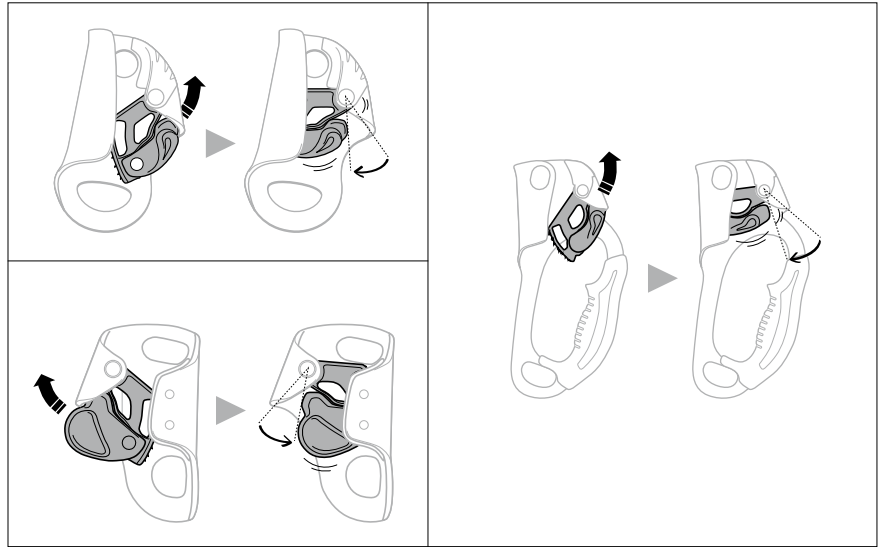
- Überprüfen Sie den Zustand des Klemmechanismus (Kratzer, Deformierungen, Risse, Korrosionserscheinungen usw.). Kontrollieren Sie das Vorhandensein aller Zähne und deren Abnutzungsgrad. Die Zähne dürfen nicht verschmutzt sein. Säubern Sie diese nötigenfalls mit einer Bürste.



- Überprüfen Sie den Zustand der Achse des Klemmechanismus und der Niete (Kratzer, Deformationen, Risse, Korrosionserscheinungen usw.).

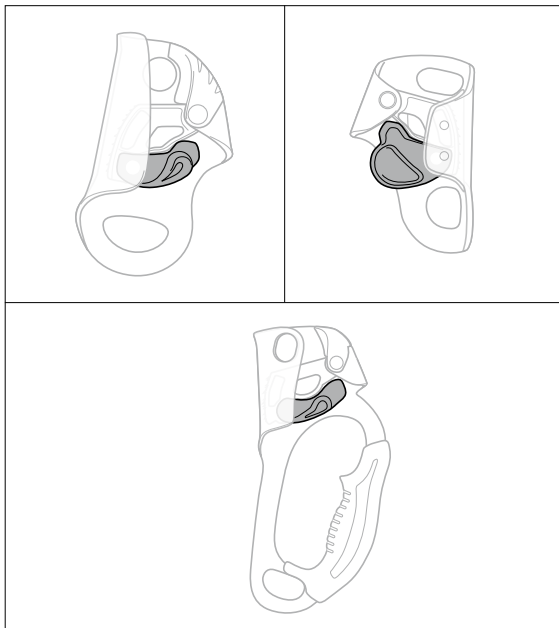


- Kontrollieren Sie die Rotation des Klemmechanismus und prüfen Sie, ob die Rückholfeder einwandfrei funktioniert.

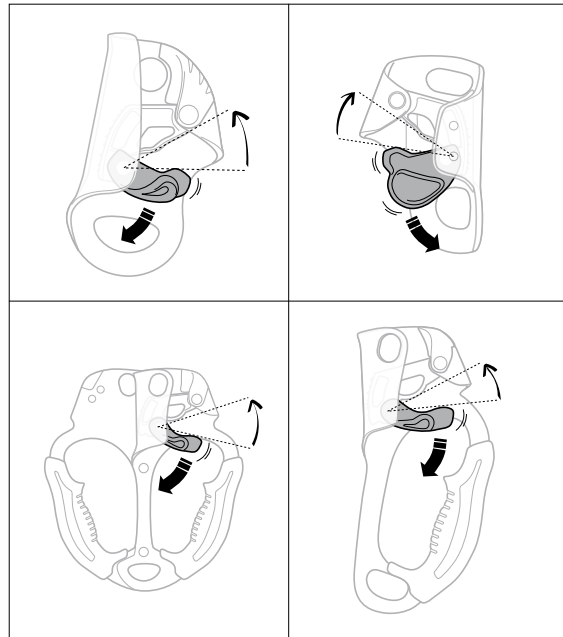


5. Überprüfung der Sicherheitssperre (nur bei BASIC, CROLL, ASCENSION, ASCENTREE)

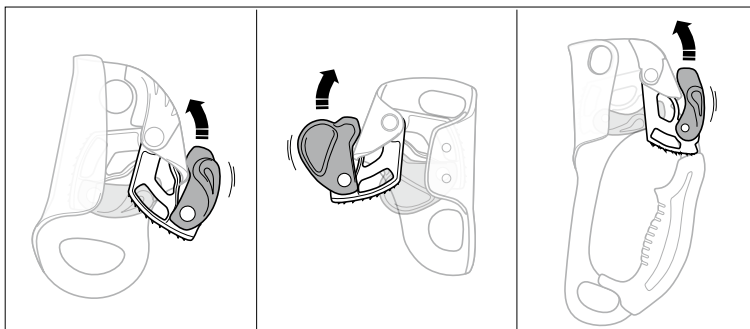
- Überprüfen Sie den Zustand der Sicherheitssperre und ihrer Achse (Kratzer, Deformationen, Risse, Korrosionserscheinungen usw.).



- Vergewissern Sie sich, dass die Rückholfeder der Sicherheitssperre einwandfrei funktioniert.

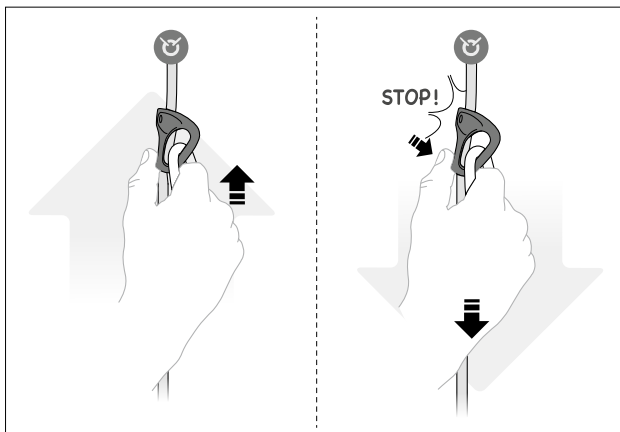
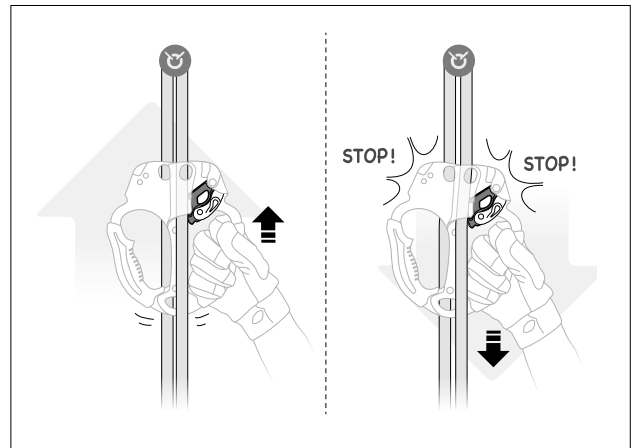
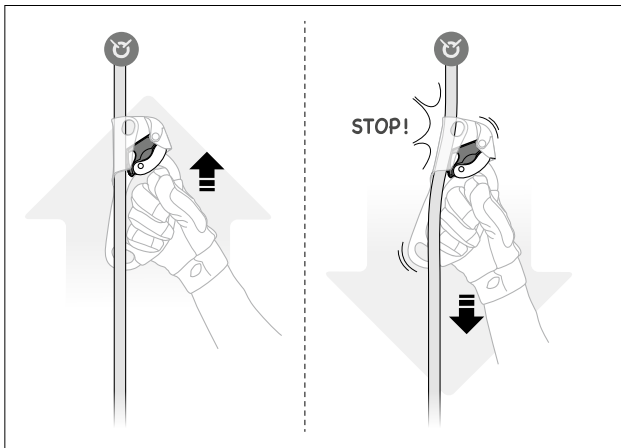
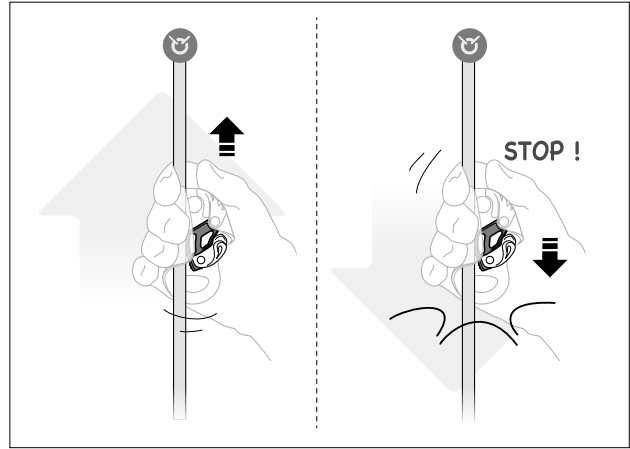
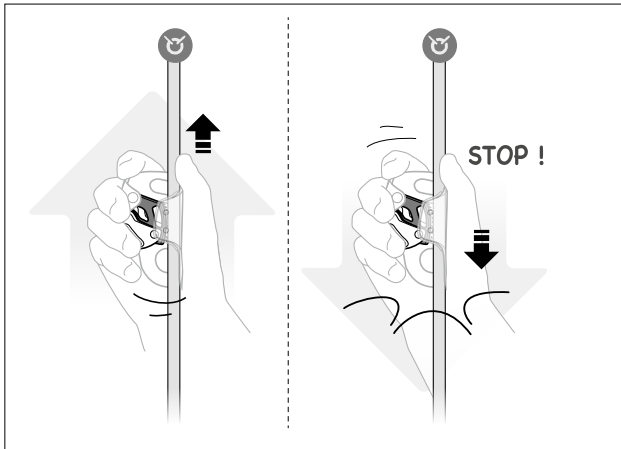


- Vergewissern Sie sich, dass die Verriegelung der Sicherheitssperre einwandfrei funktioniert.



6. Funktionsprüfung

- Vergewissern Sie sich, dass die Seilklemme in einer Richtung am Seil entlang rutscht und in der anderen Richtung blockiert.



Anhang 1. Beispiele abgenutzter bzw. auszusondernder Seilklemmen

- Klemmmechanismus beschädigt



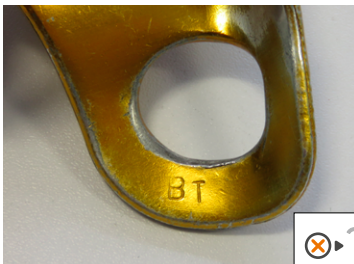
- Riss am Klemmmechanismus



- Klemmmechanismus verrostet



- Kratzer am Körper



- Riss am Körper



- Körper verformt



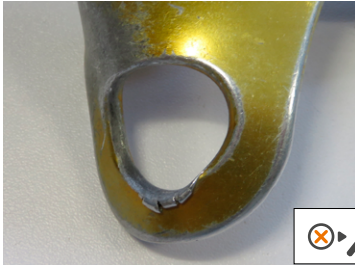
- Abgenutzte Zähne



- Abnutzungerscheinungen hervorgerufen vom Durchrutschen des Seils



- Befestigungsösen beschädigt



- Verschmutztes Produkt mit verschmutzten Zähnen

